

Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,70

136. JAHRGANG | KW 5
Donnerstag, 1. Februar 2024

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER



EMBSER FASNATUMZUG

HOHENEMS

Mit der traditionellen Bürgermeisterabsetzung und der Machtübernahme durch die Embser Schlossnarren startet Hohenems am kommenden Samstag ins Faschingswochenende – mit buntem Programm und Tombola! Das Highlight folgt dann tags darauf – der große Embser Fasnatumzug im Stadtzentrum!

Sonntag, 4. Februar 2024, 14 Uhr, Umzugsroute im Hohenems-Teil

GÖTZS

Fadagrad – zwei Mikros, zwei Geschlechter, zwei Welten. Ein lustiger Abend mit Stefan Vögel und Anna Groß.

**Freitag, 2. Februar 2024, 20 Uhr,
Kulturbühne AMBACH**

KOBLACH

Die besten Filme der Alpine inkl. Popcorn für jeden Besucher!

**Donnerstag, 8. Februar 2024, 19.30 Uhr,
Gemeindesaal DorfMitte**

ALTACH

Der Musikverein Harmonie veranstaltet wieder den beliebten Musikball, heuer unter dem Motto „The Oscars“.

Samstag, 3. Februar 2024, 20 Uhr, KOM

MÄDER

Jass-Nachmittag für Junge und Junggebliebene

**Dienstag, 7. Februar 2024, 14 bis 17 Uhr,
Betreubares Wohnen Brühl**

s'Blättle

Jetzt auch digital!



Anmeldung unter: www.sblaettle.at

INHALT

Allgemein	Seite	2
Hohenems	Seite	5
Götzis	Seite	18
Altach	Seite	36
Koblach	Seite	44
Mäder	Seite	48
Anzeigen	Seite	53
Kleinanzeigen	Seite	77

IMPRESSUM

Redaktion

Hohenems: Tel. 05576/7101-1132
Celine Moosbrugger
Mag. Martin Hölblinger,
redaktion@hohenems.at
Götzis: Christine Heinzle
Altach: Marc Gächter
Koblach: Johannes Tschohl, BA
Mäder: Sabine Simma
Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und
Marktgemeinde Götzis
Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt
GmbH, Dornbirn

ABGABETERMIN

Abgabeschluss für Inserate ist
jeweils Montag, 17 Uhr.
Bei Feiertagen kann sich der
Annahmeschluss vorverlegen.

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0,
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeclatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice,
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-208,
Christine Heinzle,
gemeindeclatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-104,
Marc Gächter,
gemeindeclatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2123,
Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA
gemeindeclatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-18,
Fax DW 20, Sabine Simma,
gemeindeclatt@maeder.at

Titelfoto: Emser Palast-Tätscher



EDITORIAL

Hohenems in Narrenhand!

Mit der Machtübernahme und dem großen Faschingsumzug wird in der Nibelungenstadt das Faschingsfinale eingeläutet.

Endlich ist es wieder soweit und die Narren übernehmen nach mehrjähriger Pause die Macht in Hohenems. Traditionell wird am Samstag, dem 3. Februar 2024, um 14 Uhr das Stadtoberhaupt Dieter Egger samt seiner Stadtregierung ihrer Ämter enthoben.

Die Zunft der Embser Schlossnarren, allen voran Ritter Martin I und seine Lieblichkeit Sandra, werden bis zum Aschermittwoch die Regierungsgeschäfte übernehmen. Die festliche Zeremonie findet unter dem Beifall der Bevölkerung im Werkhof statt. Mit einem tollen Rahmenprogramm samt Tombola ist zudem für beste Stimmung bei Jung und Alt gesorgt.

Ebenfalls pünktlich um 14 Uhr fällt am Sonntag, dem 4. Februar 2024, der Startschuss für den großen Embser Fasnatumzug. Musikzüge, Garden, Guggamusiken, Wagen- und Fußgruppen nehmen Aufstellung. Ein buntes Bild bietet sich in den Straßen von Ems, wenn die Faschingszünfte aus Österreich, Deutschland und der Schweiz lachend und musizierend an den Besuchern vorbeiziehen. Anschließend gibt es noch ein buntes Narrentreiben in der Werkhofhalle.

Karl-Heinz Sutter
Präsident Embser Schlossnarren

KALENDER

6. Woche

Sonnen-Aufgang 7.44 Uhr
Sonnen-Untergang 17.26 Uhr

Montag, 5.2.

Agatha, Albuin, Adelheid, Hildegard

Dienstag, 6.2.

Paul Miki, Dorothea, Amanda, Titus

Mittwoch, 7.2.

Richard, Fidelis, Lukas, Jakob, Nivard

Donnerstag, 8.2.

Hieronymus, Josefine Bakhita, Paulus

Freitag, 9.2.

Ansbert, Erich, Anke, Antje, Alto

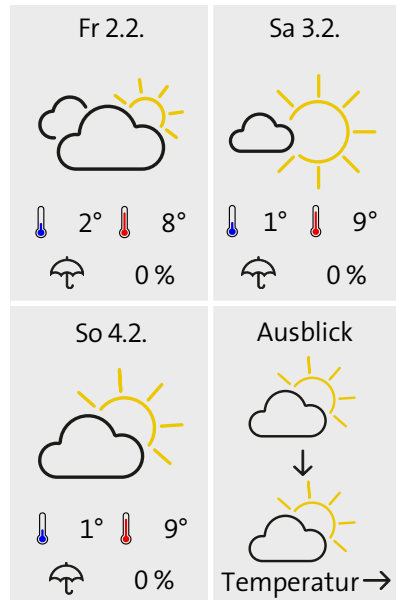
Samstag, 10.2.

Scholastika, Wilhelm, Arnold, Clara

Sonntag, 11.2.

Marienged. v. Lourdes; Adolf, Benedikt

DAS WETTER



DER MOND

Abnehmender Mond bis 9. Februar.
Blumen gießen; Nagelpflege; Malerarbeiten; Baumschnitt; Fenster putzen; Problemwäsche; Obst- und Safttage; Einkochen; Obstbaumschnitt; Unkraut jäten; Bauen und Heimwerken; Obstbaumschnitt;

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Samstag, 3. Februar 2024

Sonntag, 4. Februar 2024

Dr. Joachim Hechenberger
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576/73303

Sprechstunden für dringende Fälle an
Samstagen, Sonn- u. Feiertagen:
jeweils von 10 bis 12 Uhr und
von 17 bis 18 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Die Ordination ist für dringende
Fälle von 10 bis 11 Uhr und von
17 bis 18 Uhr geöffnet.

Samstag, 3. Februar 2024

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Reinhard Längle
Koblach, Werben 9
T 05523/62895 oder 0664/2048690

Sonntag, 4. Februar 2024

Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Wolfgang Payer
Koblach, Roter Graben 2/2,
T 05523/53880 oder 0650/5388001

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-
arztes und außerhalb der Ordina-
tionszeit erreichen Sie in der Zeit von
7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

Freitag, 2. Februar 2024

Dr. Andreas Battlogg
Hohenems, Franz-Michael-Felder-Str. 6
T 05576/73303

Montag, 5. Februar 2024

Dr. Christiane Burghard
Hohenems, Nibelungenstraße 30
T 05576/76076

Dienstag, 6. Februar 2024

Dr. Andreas Battlogg
Hohenems, Franz-Michael-Felder-Str. 6
T 05576/73303

Mittwoch, 7. Februar 2024

Dr. Maximilian Barta
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576/73303

Donnerstag, 8. Februar 2024

Dr. Martina Kraxner
Graf-Maximilian-Straße 6/4
T 05576/73785

Bei Notfällen die Nummer 141
anrufen!

Ordination geschlossen:

Dr. C. Burghard	am 2. 2.
Dr. P. Burghard	am 2. 2.
Dr. P. Staples	vom 5. 2. bis 9. 2.
Dr. G. Summer	vom 5. 2. bis 9. 2.

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Außerhalb der Ordinationszeiten
Ihres Hausarztes wenden Sie sich in
dringenden, nicht bis zur nächsten
Ordinationszeit Ihres Hausarztes
aufschiebbaren, Notfällen an die
Nummer 141.

Ordination geschlossen:

Dr. Bayrak	vom 5. 2. bis 9. 2.
Dr. Mayer	vom 5. 2. bis 9. 2.
Dr. Holzmann	vom 5. 2. bis 9. 2.
Dr. Dünser	vom 5. 2. bis 9. 2.
Dr. Popovic	vom 5. 2. bis 9. 2.
Dr. Payer	vom 8. 2. bis 9. 2.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Samstag, 3. Februar 2024

Sonntag, 4. Februar 2024

Dr. Fabienne Benz
Lustenau, Kirchstraße 44

Die Anwesenheit des Zahnarztes
in der Ordination jeweils
von 9 bis 11 Uhr.

Bezirk Feldkirch

Samstag, 3. Februar 2024

Sonntag, 4. Februar 2024

Lek. stom. Izabella Vugrin-Mündle,
Rankweil, Bahnhofstraße 25

Die Anwesenheit des Zahnarztes
in der Ordination jeweils
von 17 bis 19 Uhr.

Nähere Infos auf der Homepage:
<http://vlbg.zahnaerztekammer.at>

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

**für Hohenems, Götzis, Altach,
Koblach und Mäder**

Donnerstag, 1. Februar 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a

Freitag, 2. Februar 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5
St. Martin-Apotheke, Dornbirn,
Eisengasse 25

Samstag, 3. Februar 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Arbogast-Apotheke, Weiler,
Walgaustraße 26

Sonntag, 4. Februar 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke im Messepark, Dornbirn,
Messestraße 2

Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28
Montfort-Apotheke, Feldkirch,
Reichsstraße 87

Montag, 5. Februar 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Oswald Apotheke, Dornbirn,
Moosmahdstraße 35
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr
Arbogast-Apotheke, Weiler,
Walgaustraße 26

Dienstag, 6. Februar 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke Kaulfus, Hohenems,
Schloßplatz 5
Zusatzdienst von 18 bis 18.30 Uhr
Vorderland-Apotheke, Sulz,
Müsinenstraße 50

Mittwoch, 7. Februar 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Marien-Apotheke, Rankweil,
Schleife 11
Salvator-Apotheke, Dornbirn,
Marktstraße 52
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Rheintal-Apotheke, Lustenau,
Hofsteigstraße 1

Donnerstag, 8. Februar 2024
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8 bis 8 Uhr:
Stadtapotheke, Dornbirn,
Marktstraße 3
Vinomna-Apotheke, Rankweil,
Stiegstraße 23
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a

www.apothekerkammer.at

SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKEN- PFLEGE

Für Hohenems

Samstag, 3. Februar 2024
Sonntag, 4. Februar 2024
jeweils von 7 bis 11 Uhr
Hohenems
KPV Hohenems, T 05576/42431

**Für Götzis, Altach, Koblach
und Mäder**

Sonntag, 4. Februar 2024,
jeweils 8 bis 10 Uhr
Kummenbergregion:
HKP Götzis, T 0660/8937040

NOTFALL- TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
€-Notruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Telefonseelsorge	142
Vergiftungs-Information:	01 406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit der eingesandten Inserate sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich.

ORDENTLICHER SIRENENTEST 2024

Am 7. Februar 2024 wird von 13.30 bis 14 Uhr im Kanton St. Gallen, wie auch in der übrigen Schweiz, der jährliche Sirenentest durchgeführt. Am gleichen Tag findet auch von 14 bis 16 Uhr der Test für den Wasseralarm statt.

Je nach Witterung wird dieser Sirenentest auch in den Gemeinden Vorarlbergs vernehmbar sein. Wir bitten um Kenntnisnahme.

VORSICHT VOR TELEFONBETRÜGERN!

Noch immer steht ein Fünftel der über 50-Jährigen mit ihrer privaten Festnetznummer im Telefonbuch und fast ein Drittel mit ihrer Handynummer, wie eine Dunkelfeldstudie des Bereichs Eigentumsschutz des Kuratoriums für Verkehrssicherheit zeigt.

Manche Vornamen lassen sogar Rückschlüsse auf das Alter zu. Anzeige erstatten nur die wenigsten Opfer. Für alle Not- und Zweifelsfälle in Sachen Telefonbetrug gilt: Rufen Sie die Polizei unter der Nummer 133 an.

Allgemeine Tipps zur Vermeidung von Telefonbetrug:

- Hören Sie bei Telefonaten auf Ihr Bauchgefühl und lassen Sie sich zu nichts überreden.
- Bleiben Sie sachlich und bewahren Sie einen kühlen Kopf.
- Halten Sie nach zweifelhaften Anrufen persönliche Rücksprache mit Vertrauenspersonen aus dem Familien- und Freundeskreis.

ASFINAG ERINNERT AN VIGNETTENTAUSSCH

Ab 1. Februar 2024 ist nur noch die Klebevignette 2024 in Sonnengelb oder die Digitale Vignette 2024 gültig. Beim Online-Kauf der Digitalen Jahres-Vignette muss die Konsumentenschutzfrist berücksichtigt werden.

GUT GERÜSTET BEI EIS UND SCHNEE

Schnee und Eis schränken nicht nur die Bewegungsfreiheit stark ein, sie führen auch häufig zu Stürzen.

Als praktische Hilfen haben sich beispielsweise Stöcke bewährt. „Wanderstöcke leisten ebenso gute Dienste wie Gehstöcke mit integrierten Krallen, die sich sogar zusammenfalten lassen“, so Mario Amann, Geschäftsführer von Sicherem Vorarlberg. Auch Schuhspikes helfen über rutschige Straßen sicher hinweg. Wichtig dabei: Die Spikes und Schuhketten müssen passen. Der Fachhandel berät professionell.



www.sicheresvorarlberg.at

HELFEN, WENN DIE SEELE WEH TUT!

Die aks gesundheit GmbH bietet in Kooperation mit pro mente Vorarlberg Seminare für den richtigen Umgang mit Menschen in psychischen Ausnahmesituationen an.

Die Teilnehmer erhalten grundlegendes Wissen über psychische Gesundheit und psychische Erkrankungen. Sie üben konkrete Situationen für Erste-Hilfe-Maßnahmen bei seelischen Nöten und lernen, Anzeichen einer psychischen Erkrankung zu erkennen sowie einfühlsam auf betroffene Menschen zuzugehen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der eigenen psychischen Gesundheit und wie diese erhalten werden kann. Weitere Informationen finden Sie unter www.erstehilfefuerdieseele.at

IM DIENST DER STADT UND IHRER BÜRGER

Vergangenen Donnerstag, den 25. Jänner 2024, wurden treue städtische Mitarbeiter für ihre Verdienste ausgezeichnet.

In verschiedensten Bereichen sind Menschen bei der Stadt täglich im Einsatz für die Bevölkerung. Einmal im Jahr ehrt die Stadt Hohenems daher traditionell zum einen alle, die ihre wohlverdiente Pension angetreten haben, ein besonders hohes Betriebsjubiläum verzeichnen können oder auch jüngst Fortbildungen in ihrem Bereich abschließen konnten.



Lob und Anerkennung unter den Kollegen im Rathaus.

Geehrt wurden dieses Mal insgesamt 18 anwesende Mitarbeitende in Form einer persönlichen Laudatio von Stadtamtsdirektor Markus Kranz und Personalleiterin Sigrid Dieing im Rathaus. Danach gab es noch Livemusik des „Duo Valentinas“ und einen gemütlichen Ausklang bei einem gemeinsamen Imbiss.

Für das vergangene Jahr 2023 geehrt wurden

- Heidrun Amann (Pension)
- Nadja Bald (Pension)
- Waltraud Keckeis (Pension)
- Johannes Eigeldinger (Pension)
- Franz Unterkofler (Pension)
- Angelika Felder (Pension)
- Erika Linder (Pension)
- Bruno Bitschnau (40-jähriges Betriebsjubiläum)
- Carmen Egger (35-jähriges Betriebsjubiläum)

- Raimund Lebenbauer (30-jähriges Betriebsjubiläum)
- Martin Linder (30-jähriges Betriebsjubiläum)
- Martina Barta (25-jähriges Betriebsjubiläum)
- Oliver Marte (25-jähriges Betriebsjubiläum)
- Markus Heuberger (20-jähriges Betriebsjubiläum)
- Jürgen Marte (20-jähriges Betriebsjubiläum)
- Gernot Peter (20-jähriges Betriebsjubiläum)
- Tanya Winter (Standesbeamtenprüfung)
- Cengiz Soyucok (Standesbeamtenprüfung)
- Johannes Walser (Kurs „Positive Psychologie“)
- Serap Karagöz (Verwaltungslehrgang)
- Saskia Amann (Ausbildung als Gewässermeisterin)
- Michael Pillei (Verwaltungslehrgang)
- Jörg Burschowsky (Re-Zertifizierung als Wassermeister)
- Jürgen Huber (Re-Zertifizierung als Wassermeister)
- Tristan Hefel (Abschluss Forstlehre)
- Alexander Waller (Kurs „Aruba Campus Access Fundamentals“)
- Alessandra Calorio (Leitungsglehrgang)
- Vahide Emeksizoglu (Aufbaulehrgang)
- Emel Özcelik (Aufbaulehrgang)
- Isabel Schneider (Aufbaulehrgang)
- Maria Benzer (Abschluss Marte-Meo-Grundkurs)
- Maria Guevara-Trummer (Lehrgang „Interkulturelle Kompetenz“)
- Julia Scheichl (Lehrgang „Führen und Leiten“)

ÖFFENTLICHE SPRECHSTUNDE

Am Donnerstag, dem 8. Februar 2024, ab 18 Uhr findet die nächste öffentliche Sprechstunde mit Stadträtin Angelika Benzer im Jugendzentrum s'Kästle, Kaiser-Franz-Josef-Straße 61, statt.

Benzer ist Stadträtin für Familie und Jugend. Sie steht den Bürgern in diesen, aber auch in persönlichen Angelegenheiten gerne zur Verfügung.



StR. Angelika Benzer



ELTERN-KIND-TREFF HOHENEMS: EINE ERFOLGSGESCHICHTE!

Der Eltern-Kind-Treff in Hohenems hat sich in den vergangenen Jahren zu einem großen Bildungskomplex mit einem weitreichenden und umfassenden Angebot entwickelt! Davon profitiert nicht nur das Team von „Gsund in Ems“, sondern auch alle anderen Anbieter wie die Wicklexperten, die connexia-Elternberatung und natürlich am Wichtigsten: Die Mütter, Väter und Kinder.

Dahinter steckt aber auch jede Menge Arbeit, welche die Mitarbeiter tagtäglich zu stemmen haben. „Gsund in Ems“ wurde Ende 2016 von den Hohenemser Hebammen „geboren“. Das Team hatte sich aber schnell um zwei Physiotherapeutinnen ergänzt und sich in den letzten Jahren nochmals vergrößert. Auch die Anzahl der Anfragen ans „Gsund in Ems“-Team hat sich fast verdoppelt.

Neuer Höchststand an Betreuungen 2023

Wurden 2017 „nur“ 573 Eltern betreut, waren es im Jahr 2020 bereits 920. Nach einem coronabedingten Rückgang im Jahr 2021 haben die Zahlen mit 934 im Jahr 2023 einen neuen Höchststand erreicht.

Der Löwenanteil der Besucher kommt natürlich aus Hohenems und der Region amKumma. Aber auch 147 Betreuungen von Kunden aus Dornbirn bzw. 202 aus „sonstigen“ Gemeinden in der

Umgebung unterstreichen die Bedeutung des Emser „Gsund in Ems“-Teams in der Region.

Breites Angebot

„Gsund in Ems“ berät und begleitet in allen Fragen rund um Schwangerschaft und Wochenbett. Die Physiotherapeutinnen bieten zudem beispielsweise das Beckenbodentraining für jede Altersklasse an!

Und neu seit Herbst 2022: Jede schwangere Hohenemserin erhält von der Stadt ein eigens zusammengestelltes Schwangerschaftspaket. Erhältlich ist es entweder im MUKI-Gespräch beim „Gsund in Ems“-Team oder in der connexia-Mütterberatung. Im Herbst 2023 startete zudem das „Yoga für Schwangere“.

Hebammengespräch und Mutter-Kind-Pass-Gespräch

Das Hebammengespräch oder Mutter-Kind-Pass-Gespräch ist ein Angebot, das jede Schwangere nutzen kann – selbst wenn sie keinen Kurs oder eine

Wochenbettbetreuung buchen möchte. Das Hebammengespräch wird zwischen der 18. und 22. Schwangerschaftswoche komplett von der Krankenkasse übernommen.


Dabei können alle Fragen zu Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett gestellt werden.

Zudem gibt es auch ein Angebot für Mütter von Sternenkindern.

„Es macht uns Spaß. Wir lieben unsere Arbeit mit den Frauen, Männern und Kindern, den persönlichen Kontakt, die heimelige Betreuung zuhause oder in unseren Räumlichkeiten. Familien beim Start zu begleiten und bei Fragen helfend zur Seite zu stehen oder einfach nur da zu sein und zu schauen. Den Zauber von lächelnden Müttern und Vätern, beim Blick auf ihre zufriedenen Babys. Dann kann man sich selber lächelnd zurückziehen und den Weg zur Haustür findet man dann auch allein!“, erklärt das „Gsund in Ems“-Team die Motivation für den tagtäglichen Einsatz.




Weitere Informationen unter www.gsundinems.at



GESUCHT WIRD:

Ein engagierter Pädagoge (M/W/D), der unsere Kinder bei ihrer individuellen Entwicklung unterstützt und fördert. Deine Leidenschaft für Bildung und dein pädagogisches Fachwissen sind bei uns gefragt!

Alle Infos auf www.hohenems.at/jobs



NEUES KOOPERATIONSPROJEKT „KÄNDY“

Die OJAH und das Büro für Gemeinwesen der Stadt Hohenems arbeiten zusammen.

Das Handy gehört heutzutage in jede Hosentasche und ist nicht mehr aus dem Alltag wegzudenken. Leider ist es für die ältere Generation nicht so einfach dieses zu bedienen wie für die „jungen Hüpfen“.

Die OJAH (Offene Jugendarbeit Hohenems) bietet nun in ihrem Jugendtreff „s'Kästle“ ab sofort Antworten und Hilfe für alle, die Fragen zu ihren Mobiltelefonen haben.

Jeden Mittwoch zwischen 17 und 19 Uhr stehen die engagierten Mitarbeitenden für Sie bereit, Ihnen bei der Bedienung Ihres Handys zu helfen, ganz ohne Anmeldung.

Den jungen Experten ist es dabei vor allem wichtig, nicht nur rasch Ihr Handyproblem für Sie zu lösen, sondern, dass Sie das Problem auch verstehen und in Zukunft selbst ohne Hilfe Ihr Handy bedienen können.



(Foto: Offene Jugendarbeit Hohenems)

Wo?: Jugendtreff „s'Kästle“, Kaiser-Franz-Josef-Straße 61. Der Jugendtreff befindet sich im hinteren Teil des Kästle-Areals. Folgen Sie einfach der „Kändy“-Beschriftung.

Wann: Jeden Mittwoch zwischen 17 und 19 Uhr

Kommen Sie vorbei auf einen Kaffee und lassen Sie sich in gemütlicher Atmosphäre helfen, damit Ihr Mobiltelefon in Zukunft macht, was Sie wollen.

Kontakt: E-Mail office@ojah.at, Tel. 0664/88387262 bzw. E-Mail gemeinwesen@hohenems.at und Tel. 0664/801801996

STAMMTISCH: GEBORGENHEIT IN EMS

Der monatliche „Stammtisch: Geborgenheit in Ems“ findet auch 2024 statt, das nächste Mal am Montag, dem 5. Februar 2024, von 15 bis 17 Uhr im Café-Hotel Schatz.

Dabei sollen einerseits interessierte Menschen zusammenkommen, und andererseits Ideen vertieft werden, um Wege aus der Einsamkeit zu finden und das Thema „Geborgenheit in Ems“ zu fördern. Erstmals wird auch die neue Care-Managerin Andrea Gross am Stammtisch teilnehmen.

Infos: Tel. 05576/7101-1999 oder E-Mail geborgenheit@hohenems.at



HOHENEMS IN NARRENHAND!

Dieses Wochenende findet mit der Machtübernahme und dem Umzug der große Faschingshöhepunkt statt.

Endlich ist es wieder soweit und die Narren übernehmen nach mehrjähriger Pause die Macht in Hohenems. Traditionell wird am Samstag, dem 3. Februar 2024, das Stadtoberhaupt Dieter Egger samt seiner Stadtregierung ihrer Ämter enthoben.

Die Zunft der Embser Schlossnarren, allen voran Ritter Martin I und seine Lieblichkeit Sandra, werden bis zum Aschermittwoch die Regierungsgeschäfte übernehmen. Die festliche Zeremonie findet unter dem Beifall der Bevölkerung im Werkhof statt. Mit einem tollen Rahmenprogramm ist zudem für beste Stimmung bei Jung und Alt gesorgt.

Ebenfalls pünktlich um 14 Uhr fällt am Sonntag, dem 4. Februar 2024, der Startschuss für den großen Embser Fasnatumzug. Musikzüge, Garden,



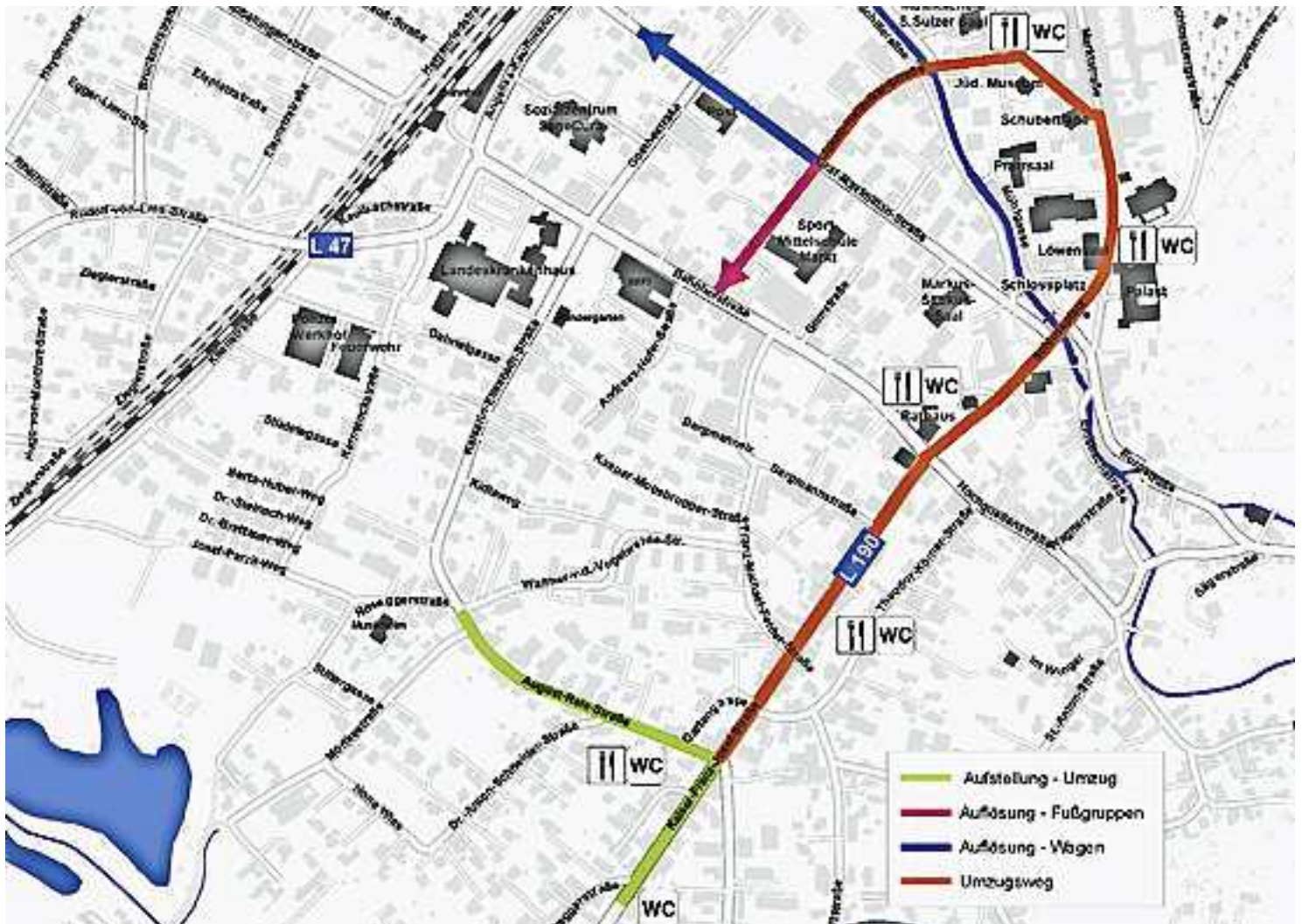
Guggamusiken, Wagen- und Fußgruppen nehmen Aufstellung. Ein buntes Bild bietet sich in den Straßen von Ems, wenn die Faschingszünfte aus Österreich, Deutschland und der Schweiz lachend und musizierend an den Besuchern vorbeiziehen.

- Sonntag, 4. Februar 2024, 14 Uhr: Großer Embser Fasnatumzug, anschließend Narrentreiben in der Werkhofhalle

Die Ortszufahrt von Hohenems auf der L190 ist wegen des Faschingsumzugs von 12.30 Uhr bis ca. 18 Uhr für jeden Verkehr gesperrt. Eine Umfahrung der Veranstaltung über die Lustenauer Straße (L203) und die Diepoldsauer Straße (L46) wird empfohlen.

Factbox:

- Samstag, 3. Februar 2024, 14 Uhr: Machtübernahme in der Werkhofhalle, Kinder- und Rahmenprogramm, Tombola mit tollen Preisen



JÜDISCHES MUSEUM HOHENEMS FEIERT BESUCHERREKORD

Das Museum konnte 2023 höhere Besucherzahlen verzeichnen als je zuvor. Mehr als 20.500 Menschen besuchten die Ausstellungen, Veranstaltungen und Vermittlungsprogramme – deutlich mehr als in den Jahren vor der Corona-Pandemie. Die erfolgreiche Sonderausstellung „A Place of Our Own“ wird nun bis zum 25. August 2024 verlängert: Das Langzeitprojekt der israelischen Fotografin Iris Hassid dokumentiert die Lebenssituation von vier israelisch-palästinensischen Frauen in Tel Aviv und in ihren Heimatorten im Norden Israels. Die Ausstellung stellt damit die profunde Frage nach den Perspektiven des Zusammenlebens, jenseits der Gewalteskalation im Nahen Osten, die wir seit dem terroristischen Massaker der Hamas am

7. Oktober 2023 erleben, jenseits der Brutalität von Terror und Krieg. Sie fragt nach der Möglichkeit von Gleichberechtigung und Koexistenz und nimmt Partei für die Rechte aller Menschen in der Region.

Ausblick auf kommende Veranstaltungen

Donnerstag, 15. Februar 2024, 19.30 Uhr: Vortrag und Gespräch mit Muriel Asseburg (Berlin) „Palästina und die Palästinenser. Eine Geschichte von der Nakba bis zur Gegenwart“

Donnerstag, 22. Februar 2024, 19.30 Uhr: Vortrag und Gespräch mit Andreas Hackl (Edinburgh) „The Invisible Palestinians. Die palästinensische Minderheit im jüdisch-israelischen Tel Aviv.“



„A Place of Our Own“ – die aktuelle Ausstellung des Museums wird noch bis 25. August 2024 verlängert (Foto: Iris Hassid)

Mehr Informationen:
www.jm-hohenems.at

DER SÄNGERBALL WURDE ZUR „SPANISCHEN NACHT“

Unter dem Motto „Viva Espana“ lud der Gesangverein Hohenems am Samstag, den 27. Jänner, zu einem der Höhepunkte im Emser Ballkalender.

Im Foyer war Begrüßung und Smalltalk angesagt: Die zahlreichen Besucher wurden von den Hostessen mit Getränken versorgt und die Damen zusätzlich mit einer netten Damenspende beschenkt. Conférencier Markus Schnetzer, der gekonnt durch den Abend führte, empfing mit einer Gesangseinlage in spanischer Sprache, bevor Obmann Alfons Mathis Besucher, Ehrengäste, Sponsoren, Gönner und Politik im vollbesetzten Saal herzlich willkommen hieß, der wunderschön von den Dekorateurinnen aus den Reihen der Sängerfrauen geschmückt worden war.

Ein abwechslungsreiches, hochkarätiges Musik- und Gesangsprogramm startete dann für die festlich gekleidete Gästeschar: Die Sänger unter dem Namen „Grupo de canto“ sangen sich mit bekannten spanischen Liedern in die Herzen der Ballbesucher, die bei „Evi-va Espana“ schon kräftig mitsangen und tosenden Applaus spendeten. Die Solisten, Klaus Begle, Alexander Holzschuster, und die überragende Mezzo-

sopranistin Nina Oberhauser, gaben dem Abend die entsprechende Würze. Die „Gents“, eine Gruppe aus dem Gesangverein, brachten eine tolle Show und Chorleiter André Vitek, der auch für die musikalische Gesamtleitung verantwortlich zeichnete, überzeugte mit Stimme und Geige in „Spaniens Gitarren“. Die „Mike Wocher Band“ begleitete wie immer professionell Chor und Solisten. Die Emser

Band „Allrounders“ sorgte für wunderbare, gemütliche Stimmung und lockte so manchen Tanzmuffel auf die Bühne. Die Lose für die Tombola waren im Nu verkauft und die über 200, zum Teil sehr wertvollen, Preise sorgten für Überraschungen und Spaß. Der diesjährige Ballabend des Gesangvereins konnte so an die bisher immer sehr erfolgreichen Veranstaltungen anknüpfen: „Viva Espana!“



Die Sänger begeisterten auf der Bühne des Löwensaals.

MATINÉE DES KAMMERORCHESTERS ARPEGGIONE

Der Verein der Freunde des Kammerorchesters Arpeggione lädt am Sonntag, dem 18. Februar 2024, um 11 Uhr bei freiem Eintritt herzlich zur Vorstellung des Arpeggione-Jahresprogramms in den Blauen Salon des Palastes Hohenems ein.

Nach der Begrüßung durch Hausherrin Stephanie Waldburg-Zeil werden Intendant Irakli Gogibedashvili und Ulrike Neubacher das Programm 2024 präsentieren, musikalisch untermalt von der jungen Emser Soprankünstlerin Antonia Feuerstein und Harfenvirtuosin Ulrike Neubacher. Nach der Präsentation sind die Besucher zu einem Apéro eingeladen.



www.arpeggione.at

ARIE, LIED UND SCHNITZEL

Umrahmt von zauberhaften Klavierklängen singt Nina Oberhauser am Samstag, dem 17. Februar 2024, um 19 Uhr klassische Werke von Schumann über Strauss bis Rossini im Salomon-Sulzer-Saal.

Das Konzert endet mit einem gemeinsamen Schnitzeessen. Vorab konnte die Sängerin ein paar Fragen zu diesem ungewöhnlichen Format beantworten.

Nina, woher kommt deine Verbundenheit zu Hohenems?

Seit Beginn meiner künstlerischen Entwicklung bin ich mit Hohenems eng verbunden: meinen ersten Gesangsunterricht nahm ich mit acht Jahren an der Musikschule tonart bei Michèle Andalö, einige meiner ersten Auftritte im Zuge von Gesangs- und Klavierklassenabenden fanden im Salomon-Sulzer-Saal statt. Dementsprechend ist dieser ein besonderer Ort für mich; dass ich mein erstes Solokonzert in der Selbstständigkeit nun dort veranstalten kann, fühlt sich wie ein „Heimkehren“ an.

Ebenso darf ich seit letztem Jahr den Gesangverein Hohenems als Stimmbildnerin unterstützen und begleiten. Mit „meinen Männern“ hatte ich bisher und habe ich bestimmt auch künftig sehr abwechslungsreiche Konzerte in Hohenems.

Woher stammt die kreative Idee zu einem Konzert mit Schnitzel? Was hat es damit auf sich?

Schon während meines Studiums hatte ich immer wieder Ideen für Formate, welche ich gerne umsetzen wollte. Seit ich mich mit der Musik selbstständig gemacht habe, besteht endlich die Möglichkeit diese auch umzusetzen.

Dieses Konzert ist aus einer Idee entstanden, Dinner & Klassik zu verbinden. Bei einem Gespräch mit meiner Familie haben wir überlegt, womit alle Besuchenden eine kulinarische Freude haben könnten.

Da ich selbst eine Liebhaberin von Schnitzel bin, hatte ich die Idee, dass wohl alle Schnitzel mögen. Den Titel „Arie, Lied & Schnitzel“ haben wir dann ausgearbeitet und uns köstlich darüber amüsiert – so ein Format passt doch super in Vorarlberg!

Veranstaltungsinfo und Ticketverkauf unter www.nina-oberhauser.com



Sängerin Nina Oberhauser konzertiert in Hohenems (Foto: Julian Oberhauser)

EMSER HAUS- UND ÜBERNAMEN

In mehrjähriger Arbeit hat die Historische Runde des Kulturkreises über 900 Emser Hausnamen zusammengetragen. Diese Aufstellung alter Haus- und Übernamen ist nun in digitaler oder gedruckter Form erhältlich. Einigen Familienamen konnte eine Vielzahl von Haus- und Übernamen zugewiesen werden, beispielsweise dem Familienamen „Amann“ über 160 und über 120 dem Familienamen „Mathis“. Daher waren Hausnamen (Übernamen) ein wichtiges Kriterium, um einzelne Familien voneinander unterscheiden zu können. Die Zusammenstellung der Emser Haus- und Übernamen und weitere interessante Informationen sind auf der Website des Kulturkreises unter Emser Hausnamen zu finden. Im PDF-Format können alle oder auch nur einzelne Seiten der Excel-Datenbank und hilfreiche Übersichten ausgedruckt werden.



Dem Familienamen Waibel werden über 60 Hausnamen zugewiesen, wie beispielsweise Brunnamas (Bahnhofstraße).

Nutzung und Download von der Website sind kostenfrei, ein Service des Kulturkreises. In der Buchhandlung „Lesezeichen“ kann eine Druckversion der Hausnamen-Listen bestellt werden.

Ein wichtiger Hinweis: Den Mitgliedern der Arbeitsgruppe ist bewusst, dass die umfangreiche Liste trotz aller Bemühungen vielleicht unvollständig ist oder inhaltliche Korrekturen notwendig sind. Dazu nimmt die Hausnamen-Runde gerne Anregungen und Ergänzungen entgegen.

Kontaktperson: Maria-Helene Aberer (Tel. 0664/75046151 oder E-Mail maria.aberer@drei.at)

Die Historische Runde freut sich, wenn ihre Arbeit Interesse und Anklang findet.

SPORT

HOPSI HOPPER KINDERTURNEN

Gemeinsam mit der Stadt Hohenems bietet die ASKÖ Vorarlberg erneut ein spielerisches Turnen für Kinder zwischen drei und fünf bzw. zwischen sechs und zehn Jahren im Turnsaal der Volksschule Herrenried an.

Ziel des Kurses ist es unter anderem, den Kindern die Freude an der Bewegung zu vermitteln und ein gemeinschaftliches „Miteinander“ zu fördern.

3 bis 5 Jahre:

- Kurs 3: Start: Montag, 19. Februar 2024, 16 – 17 Uhr
- Kurs 4: Start: Dienstag, 20. Februar 2024, 16 – 17 Uhr
- Kurs 5: Start: Donnerstag, 15. Februar 2024, 16 – 17 Uhr

6 bis 10 Jahre:

- Kurs 6: Start: Donnerstag, 15. Februar 2024, 17 – 18 Uhr

Die Kosten betragen 63 Euro pro Kurs (14 Einheiten) – die Rechnung erfolgt nach Anmeldung per E-Mail. Anmeldungen sind unter Tel. 0664/88298820 oder E-Mail sandra.winder-bilgeri@askoe-vorarlberg.at möglich. Dabei ist bitte auch der Name sowie das Geburtsdatum des Kindes und die Telefonnummer eines Erziehungsberechtigten anzugeben.





**Die Stadt Hohenems sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit (12h/Woche) eine engagierte
SACHBEARBEITUNG (M/W/D) FÜR DIE ABTEILUNG STADTWERKE**

Die Stadt Hohenems versteht sich als moderner Dienstleistungsbetrieb für ihre Kundinnen und Kunden sowie ihre rund 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wertschätzung und vertrauensvolle Zusammenarbeit werden in den Teams der Stadt Hohenems gelebt. Wir sind auf der Suche nach talentierten und motivierten Mitarbeitenden!

Ihre Aufgaben

- ↪ Sie erledigen allgemeine Verwaltungstätigkeiten im Rahmen der Abteilung Stadtwerke, zB:
 - Terminkoordination und Dokumentenverwaltung
 - Korrespondenz mit Bürgern, Kunden und externen Firmen
 - Materialbestellung
 - Rechnungslegung
 - Prüfung von Eingangsberechnungen
 - Verwaltung der Stundenaufzeichnungen
 - Dokumentation der SEG-Zulagen

Ihr Profil

- ↪ Sie haben eine kaufmännische Ausbildung mit Berufserfahrung.
- ↪ Sie haben ein freundliches, sicheres Auftreten sowie eine hohe Serviceorientierung.
- ↪ Sie besitzen ausgezeichnete MS-Office-Anwenderkenntnisse.
- ↪ Sie haben eine proaktive, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise.
- ↪ Sie sind ein Organisationstalent und ein hilfsbereiter Teamplayer.

Wir bieten

- ↪ familienfreundliche Rahmenbedingungen durch ein flexibles Arbeitszeitmodell mit höherem Urlaubsanspruch als in der Privatwirtschaft ab dem 35. Lebensjahr sowie eingearbeiteten Ferientagen für mehr Freizeit.
- ↪ kollegiale Unternehmenskultur mit flacher Führungsstruktur in der Abteilung.
- ↪ eine sinnstiftende Tätigkeit mit großer Eigenverantwortung in einem kleinen und top motivierten Team.
- ↪ Gesundheitsförderung und Weiterbildung.
- ↪ Ausgezeichneter Dienstgeber „Best WorkplacesTM“ Österreichs 2023 – GPTW.

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie diese per E-Mail mit den üblichen Unterlagen und der Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen sowie Ihrem möglichen Eintrittstermin unter bewerbung@hohenems.at. Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne von Herrn DI Kurt Giesinger (Leiter Stadtwerke), Tel. 05576/7101-1450 oder Frau Sigrid Dieing, (Personalservice), Tel. 05576/7101-1214.

Hinweis:

Im Laufe des Bewerbungsverfahrens werden Ihre persönlichen Daten bei der Stadt Hohenems elektronisch erfasst und verarbeitet. Falls Ihre Bewerbung erfolglos verläuft, werden Ihre Daten für eine allfällige spätere Einstellung für die Dauer von maximal drei Jahren evident gehalten. Möchten Sie, dass Ihre persönlichen Daten gelöscht werden, kontaktieren Sie uns unter bewerbung@hohenems.at mit dem Betreff: Datenwiderruf.

BAHNERÖFFNUNGSTURNIER DES BOCCIA CLUB HOHENEMS

Nach dem Umbau der Sandbahnen aus den 80er-Jahren werden am Samstag, dem 3. Februar 2024 um 10 Uhr in der Zieglerstraße 10 die neuen Bahnen mit einem Einladungsturnier eröffnet.

Nach einer Bauzeit von fünf Wochen wurden die beiden Boccia-Bahnen durch einen Kunststoffbelag erneuert. Die abgeschlossene Sanierung bietet den eigenen Spielern bessere Trainingsmöglichkeiten, um auch auswärts auf vergleichbaren Kunststoffbahnen konkurrenzfähig zu sein. Außerdem ist es nun auch möglich, internationale Boccia-Bewerbe in Hohenems auszugetragen. Beim Eröffnungsturnier werden folgende Vereine begrüßt: BC Feldmühle-Primavera Rorschach, SSV Anhausen (Deutscher Mannschaftsmeister 2023) BC Galeb Lustenau und das Heimteam. Die Finalrunde findet ab ca. 16 Uhr statt.

Nach der Rückkehr der jungen Spieler Philipp Wolfgang (Nr. 1 in Österreich), Joel Wolfgang und Emanuel Brändle erhofft sich der Verein einen großen



Bürgermeister Dieter Egger und Sportstadtrat Markus Klien gratulierten zur Eröffnung.

Aufschwung und blickt zuversichtlich in die Zukunft und dankt der Stadt Hohenems, dem Land Vorarlberg und ASVÖ, welche den Club finanziell unterstützt haben.

Für Interessierte finden die Trainingstage immer dienstags und donnerstags ab 18 Uhr und samstags ab 17 Uhr statt. Für weitere Informationen steht Obmann Kurt Luif gerne zur Verfügung (Tel. 0699/11572095 oder E-Mail bchohenems@gmx.at)

TOP-PLATZIERUNGEN FÜR DEN BSV HOHENEMS

Die tolle Nachwuchsarbeit trägt ihre Früchte. Erneut holten sich die Badmintontalente aus Hohenems viele Spitzenergebnisse bei den LM der Schüler 2024 in Dornbirn.

Gleich drei Medaillen räumte Fabian Diem ab. Er blieb mit seinem Doppelpartner Moritz Bürger (Fußach) ungeschlagen und holte sich den Landesmeistertitel. Den zweiten Rang erspielte er sich mit seiner Feldkircher Partnerin Jing You Chow im Mixed-Bewerb, und die Bronzemedaille sicherte sich Fabian im Einzelbewerb.

Seine Vereinskollegen Gabriel Fenkart und Julian Tschofen nahmen im Doppelbewerb ebenfalls auf dem Stockerl Platz. Sie belegten den dritten Rang. Auch im Mixed-Doppel erkämpfte sich

Julian mit Michelle Rinderer die Bronzemedaille. Zwei Medaillen nahm auch Michelle mit nach Hause. Sie landete mit ihrer Fußacher Doppelpartnerin Amanda Maudet im Damendoppel auf Platz drei.

Paula Isopp bewies ebenfalls ihre Klasse und gewann drei Medaillen. Vizelandesmeisterin darf sie sich im Damendoppel nennen. Im Einzel- und Mixedbewerb spielte sie sich jeweils auf den dritten Platz.

Zeitgleich wurden auch die LM der Allgemeinen Klasse ausgetragen: Timo Jäger und Daniel Peknik sorgten für den dritten Platz im Doppel. Ausgezeichneter Dritter wurde Timo im Einzelbewerb.



Alle Ergebnisse finden Sie unter www.bsv-hohenems.at

LUKAS PRUGG VOM TC HOHENEMS GEWINNT LANDESMEISTERSCHAFT

Am vergangenen Wochenende fanden im Tennis Campus in Dornbirn die Jugend-Hallenlandesmeisterschaften 2024 statt. Lukas Prugg vom TC Hohenems spielte sich am Samstag nach einem Erstrunden-Freilos souverän durch das Achtel- und Viertel-finale.

Am Sonntag ging es dann ans Eingemachte: Das Halbfinale gegen Theo Hächl vom TC Bregenz konnte der Hohenemser klar für sich entscheiden. Der anschließende Finalkrimi gegen Trainingskollegen und Freund Nikolas Hingsamer vom TC Göfis war an Spannung fast nicht mehr zu überbieten. Nach verlorenem ersten Satz (3:6) erkämpfte sich Lukas den 2. Satz (7:6) und konnte dann im alles entscheidenden Matchtiebreak das Spiel für sich gewinnen (10:7) und sich somit zum neuen Landesmeister in der Altersklasse J14 küren. Lukas freut sich über seinen bisher größten Erfolg.



Lukas Prugg (TC Hohenems) und Nikolas Hingsamer (TC Göfis)

HOHENEMS UNTERLIEGT ERNEUT DEN KUNDLER CROCODILES

Für den SC SAMINA Hohenems setzte es im vorletzten Spiel des Grunddurchganges in der Ö-Eishockeyliga die zweite Saisonniederlage.

Im ersten Drittel agierten beide Teams auf Augenhöhe und lieferten sich ein spannendes Duell; mit einem 0:0 ging es in die erste Pause. Thomas Auer fälschte einen Schuss von Lukas Fritz zum 1:0 ab und sechs Minuten später hob Matko Pavetic nach einem Turnover in der neutralen Zone die Scheibe aus dem Slot Richtung Tor, und HSC-Keeper Škec ließ den Puck nach einem

Fangfehler ins Netz zum 1:1-Ausgleich. Noch vor der zweiten Pause übernahmen die Kundler mit 2:1 die Führung. Im Schlussdrittel drängten die Steinböcke auf den Ausgleich, aber die Crocodiles agierten defensiv: 45 Sekunden vor dem Ende traf Patrik Lithen für die Unterinntaler zum 3:1-Endstand ins leere Tor.

In der Tabelle hat das Ergebnis keine Auswirkungen: Die Play-off-Plätze sind bereits fix verteilt und Hohenems wird den Grunddurchgang als Tabellenführer beenden.



Veranstaltungen in Hohenems

Do, 1. Februar

Event

AUGENBLICKE 2024

🕒 20 Uhr | Bücherei Hohenems

📍 Kurzfilmabend

Sa, 3. Februar

Event

EMSER WIBRFASNAT

🕒 16 Uhr | Löwensaal

📍 Einlass ab 15.30 Uhr

So, 4. Februar

Event

EMBSER FASNATUMZUG

🕒 14 Uhr | Innenstadt

📍 Embser Schlossnarren

Mo, 5. Februar

Soziales

GEBORGENHEIT IN EMS

🕒 15 Uhr | Hotel-Café Schatz

📍 monatlicher Stammtisch

Mi, 7. Februar

Führung

PALASTFÜHRUNG

🕒 15 Uhr | Schlossplatz 8

📍 Anmeldung: +43 5576 7101-2000

Lesung

VORLESEN FÜR KINDER 2024

🕒 15.30 Uhr | Bücherei Hohenems

📍 für Kinder ab 4 Jahren

Do, 8. Februar

Sprechstunde

ÖFFENTLICHE SPRECHSTUNDE

🕒 18 Uhr | OJAH s' Kästle

📍 Stadträtin Angelika Benzer

Weitere Informationen
unter www.hohenems.at



JUBILARE

2.2. Anna Kleinschuster,
Erlachstraße 43a,
76 Jahre

3.2. Alois Fenkart,
Steinstraße 13c,
70 Jahre

6.2 Johann Großschedl,
Steinstraße 6d/Top 1,
75 Jahre

7.2. Hubert Fenkart,
Erlachstraße 41,
86 Jahre

8.2. Gertrude Mühlbacher,
Im Tiergarten 11/Top 14,
82 Jahre

8.2. Herlinde Wehinger,
Fohrenweg 5,
88 Jahre

8.2. Herta Fröis,
Lustenauer Straße 63a,
98 Jahre

SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung.

Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Bergrettung Hohenems

- Zum Gedenken an Frau Klothilde Haberl, von Familie Peter Franz € 15,-.

Concordia Sozialprojekte, P. Markus Inama SJ

- Zum Gedenken an Herrn Günter Praznik, von Kuno und Frieda Wehinger € 15,-.
- Zum Gedenken an Herrn Erwin Mathis, von Kuno und Frieda Wehinger € 15,-.

Innenrenovierung und Orgelsanierung der Pfarrkirche St. Karl

- Zum Gedenken an Herrn Werner Mathis, von Monika und Norbert Reis € 20,-.
- Zum Gedenken an Herrn Bertl Widmer, von Elvi und Helmut Moosmann € 20,-.

Kapelle St. Anton

- Zum Gedenken an Frau Klothilde Haberl, von Anton und Hedwig Amann € 25,-, von Christine und Norbert Fussenegger € 15,-.
- Zum Gedenken an Herrn Kurt Günther, von Christine und Norbert Fussenegger € 20,-.

Krankenpflegeverein Hohenems

- Zum Gedenken an Frau Rita Tomedi, von Hildegard und Walter Drexel € 20,-.
- Zum Gedenken an Frau Klothilde Haberl, von Walter Moosbrugger € 30,-.
- Zum Gedenken an Herrn Kurt Günther, von der Trauerfamilie Günther, Desch € 100,-, von Familie Elfi Winsauer € 30,-, von Familie Norbert Josef Klien € 25,-, von Alfons und Gerda Mathis € 50,-, von DI Ernst und Trude Mathis € 30,-, von Irmgard Keckeis € 20,-, von Wilfried und Margit Zimmermann € 150,-, von Annelies und Markus Mathis € 50,-, von Heinz und Waltraud Peter € 20,-.
- Zum Gedenken an Herrn Günter Praznik, von Karin und Werner Stoss € 30,-.
- Zum Gedenken an Frau Elvira Gassner, von Isolde Fussenegger € 20,-.
- Zum Jahresgedenken an Herrn Johann Franz, von Ottilia Franz und Familie € 100,-.

Orgelsanierung der Pfarrkirche St. Karl

- Zum Gedenken an Frau Klothilde Haberl, von Walter und Brigitte Tiefenthaler € 20,-.
- Zum Gedenken an Herrn Kurt Günther, von Elvi und Helmut Moosmann € 20,-, von Kuno und Frieda Wehinger € 15,-.

Pfarr St. Konrad

- Zum Gedenken an Herrn Kurt Günther, von Tone und Hedwig Amann € 25,-.

Rotes Kreuz

- Zum Gedenken an Frau Maria Brown, geb. Amann, von Jutta Vetter € 30,-, von Sofie Heidegger € 30,-.
- Zum Gedenken an Herrn Günter Praznik, von Familie Wilfried Klocker € 20,-, von Familie Lothar und Anneslies Vogel € 20,-.
- Zum Gedenken an Frau Klothilde Haberl, von Waltraud Jäger € 15,-, von Beate Wollatz € 150,-, vom Jahrgang 1947 € 50,-, in lieber Erinnerung, von Helmi und Wolfgang Klocker € 50,-, von Elisabeth Drexel € 20,-, von Irmgard Wäger € 15,-.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

Gottesdienstordnung der Pfarre St. Karl

Sonntag, 4. Februar:

5. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Innenrenovierung und Orgelsanierung der Pfarrkirche St. Karl

Stundenbuch: 1. Woche

Lesungen: Ijob 7,1-4.6-7, 1 Kor 9,16-19.22-23

Evangelium: Mk 1,29-39

7.30 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

9.30 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche mit Blasiussegen und Kerzenopfer

14 Uhr Tauffeier in der Kapelle St. Anton

Montag, 5. Februar:

Hl. Agatha

7.30 Uhr Segnung des Agathabrottes in der Pfarrkirche

19 Uhr Messfeier in der

Krankenhauskapelle, anschließend Eucharistische Anbetung

Dienstag, 6. Februar:

Hl. Paul Miki und Gefährten

7.30 Uhr Rosenkranz und

8 Uhr Messfeier in der Kapelle St. Anton

Mittwoch, 7. Februar:

18 Uhr Eucharistische Anbetung

19 Uhr Jahrtagsgottesdienst für

Edwin Müller, Günter Kohlhaupt, Hedwig Schuler und alle im Monat Februar verstorbenen Pfarrangehörigen.

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:

Mi – Do: 8 – 11.30 Uhr

Pfarrkanzlei: Tel. 05576/72312

E-Mail: pfarre.st.karl.hohenems@aon.at

www.kath-kirche-hohenems.at

Gottesdienstordnung der Pfarre St. Konrad

Donnerstag, 1. Februar:

9 Uhr Aussetzung und Anbetung im Gebetsraum bis 18.30 Uhr

19 Uhr Jahrtagsmesse für Franz Karl

Bertel, Christian Dressel, Helmut Scheichl und Pia Waibel sowie für

alle im Februar verstorbenen

Pfarrangehörigen

Freitag, 2. Februar:

Darstellung des Herrn, Lichtmess

8 Uhr Messfeier mit Spendung des

Blasiussegens und Kerzenspende,

anschließend Aussetzung und

Anbetung im Gebetsraum bis 10 Uhr

Samstag, 3. Februar:

Hl. Ansgar, Hl. Blasius, Marien-Samstag

7.30 Uhr Rosenkranzgebet in

der Kapelle Bauern

8 Uhr Marien-Messe in der Kapelle Bauern

17 Uhr Beichtgelegenheit

im Gebetsraum bis 18 Uhr

18.30 Uhr Vorabendmesse mit

Spendung des Blasiussegens und

Kerzenspende

19.30 Uhr Eucharistische

Nachanbetung im Gebetsraum bis

Sonntag um 10 Uhr

Sonntag, 4. Februar:

5. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst

18 Uhr Rosenkranz in der Kapelle

Bauern

Donnerstag, 8. Februar:

Hl. Hieronymus Ämiliani,

Hl. Josefine Bakhita

9 Uhr Aussetzung und Anbetung im

Gebetsraum bis 18.30 Uhr

19 Uhr Abendmesse

Freitag, 9. Februar:

8 Uhr Messfeier, anschließend

Aussetzung und Anbetung im

Gebetsraum bis 10 Uhr

19 Uhr Gottesdienst der

charismatischen Erneuerung

der Diözese Feldkirch

Samstag, 10. Februar:

Hl. Scholastika

17 Uhr Beichtgelegenheit

im Gebetsraum bis 18 Uhr

18.30 Uhr Vorabendmesse

Öffnungszeiten im Pfarrbüro St.

Konrad:

Montag und Dienstag: 8 – 11.30 Uhr

Donnerstag: 14 – 18 Uhr

Tel. 05576/73106

E-Mail pfarrestkonrad@aon.at

www.kath-kirche-vorarlberg.at/hohenems

Evangelische Pfarrgemeinde

Sonntag, 4. Februar:

10 Uhr Familiengottesdienst mit

Pfarrer Michael Meyer, anschließend

Kirchenkaffee

Heilandskirche, Rosenstraße 8a,

Dornbirn

Mittwoch, 7. Februar:

14.30 Uhr Seniorennachmittag – Mag.

Petrasch, ein Beitrag zu Kosmetik und

Nahrungsergänzung

Jürgen Hauck und Team laden

herzlich ein. Haus der Begegnung,

Gemeindesaal, Rosenstraße 8a,

Dornbirn

Evangelische Pfarrgemeinde

A.u.H.B. Dornbirn

Pfarrer Michael Meyer, Heilandskirche,

Rosenstraße 8b, 6850 Dornbirn; Pfarr-

büro, Rosenstraße 8a, 6850 Dornbirn,

Tel. 05572/22056, E-Mail [pfarramt@](mailto:pfarramt@evang-dornbirn.at)

evang-dornbirn.at; Web: www.evangelische-kirche-dornbirn.at

Altkatholische Kirche Vorarlberg

Sonntag den 4. Februar:

Gottesdienst mit Eucharistiefeyer

18 Uhr Evangelische Kirche Dornbirn.

Bischof em. Mag. Dr. Johannes Okoro

An der Minderach 8

Tel. und Fax 05572/41765

E-Mail joh.edith@vol.at

www.altkatholiken.at

Avusturya Türk İslam Kültür ve

Sosyal Yardımlaşma Birliği

Österreichisch-Türkische Vereinigung

für islamische Kultur und soziale Hilfe

Freitagsgebet:

Jeden Freitag um 13.30 Uhr ATIB

Hohenems, Robert-Koch-Straße 18a

İslam Kültür Merkezi

Islamisches Kultur Zentrum

Freitagsgebet:

Jeden Freitag um 13.30 Uhr IKM

Hohenems, Friedhofstraße 5

Alpenverein

Mittwochwanderer: Rundwanderung am Mittwoch, dem 7. Februar 2024 im Gebiet Hohenweiler, Gwiggen, Sigmarszell mit Werner. Gehzeit ca. 3,5 Stunden / 220 Höhenmeter. Auf dem Rückweg Einkehrmöglichkeit im Gasthaus Kornmesser in Bregenz.

Treffpunkt: 9.20 Uhr Bahnhof Hohenems. Abfahrt: REX 9.32 Uhr nach Lochau, weiter mit Bus 121. Ausrüstung bitte der Witterung entsprechend. Personalausweis/Pass mitnehmen! Anmeldung am Montag, 5. 2. 2024, bei Werner Waibel per WhatsApp oder Tel. 0670/6085810 von 18 bis 20 Uhr.

Eishockey

ÖEL: SC gegen VEU Feldkirch am Samstag, dem 3. Februar 2024, um 19 Uhr im Eisstadion Herrenried.

Gesangverein Nibelungenhort

Wir proben für unser Jubiläumskonzert am 2. Juni 2024 im Markus-Sittikus-Saal in Form einer Matinée. Gerne begrüßen wir Frauen und Männer, die bei diesem Konzert mitwirken möchten. Geprobt wird jeden Montag um 19.30 Uhr im Proberaum der Kirche St. Konrad. Wir freuen uns über alle, die Freude und Spaß am Singen haben und uns unterstützen möchten. Es ist kein Vorsingen notwendig. Weitere Informationen bei Erni, Tel. 0664/3433045

Obst und Gartenbauverein Stadt Hohenems und Kuppenbergregion

Am Samstag, dem 10. Februar 2024 ab 15 Uhr „Käs & Most.... ischt d’halbe Koscht“ im OGV Schopf in Altach. Auf gutes Essen legt man in Vorarlberg großen Wert. Nicht nur darauf kommt es an, für viele ist der Bezug zur Region und Qualität genauso wichtig. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Weitere Infos unter www.ogv.at

Senioren Bewegungsprogramm

Am Mittwoch, dem 21. Februar 2024 findet von 9 bis 10 Uhr im Pfarrsaal St. Karl ein Bewegungsprogramm statt. Es werden Steh- bzw. Sitzübungen für Körper und Geist angeboten. Mitzubringen sind lockere Kleidung, Trinkflasche und rutschfeste Socken. Weitere Informationen erhalten Sie bei Übungsleiterin Karin Krainz (Rotes Kreuz), Tel. 0664/8224302

Verband der Südtiroler, Bezirksstelle Dornbirn

Faschingsunterhaltung am Freitag, dem 2. Februar 2024, um 15 Uhr im Kolpinghaus Dornbirn. Einlass: ab 14.30 Uhr. Das „Duo Partyfeuer“ sorgt für Musik und Tanz. Eintritt: € 18,- inkl. Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf euer Kommen und einen unterhaltsamen Nachmittag.

VIelfalt Schenken

NACH LUST UND LAUNE SHOPPEN ODER SICH VERWÖHNEN LASSEN.

Einlösbar in über 120 Handels-, Gastronomie- und Dienstleistungsbetrieben in Hohenems.

Erhältlich bei allen Filialen der Raiffeisenbank, der Dornbirner Sparkasse, im Jüdischen Museum und beim Stadtmarketing.

FIRMEN-TIPP:

Einkaufsgutscheine sind bis € 186,00 pro Mitarbeiter und Jahr steuerfrei absetzbar.

HOHEN
WIRTSCHAFTS
GEMEINSCHAFT **MS**

bernhard-klien.com | Foto: Julie Waiser

www.wige-hohenems.at